



Nummer: 64/2011  
den 31. Mai 2011

Mitglieder des Kreistags  
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich  
 Nichtöffentlich  
 Nichtöffentlich bis zum  
Abschluss der Vorberatung

- KT  
 VFA  
 ATU  
 ATU/BA 30. Juni 2011  
 SOA  
 KSA  
 JHA

Betreff: Schrotterfassung und -verwertung  
- Neuvergabe ab 01.12.2011

Anlagen: -

- Verfahrensgang:  Einbringung zur späteren Beratung  
 Vorberatung für den Kreistag  
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

**BESCHLUSSANTRAG:**

Der Auftrag für die Schrotterfassung und -verwertung ab 01.12.2011 wird an die Firma Schrott- und Metallhandel M. Kaatsch GmbH, 73207 Plochingen, vergeben. Die Verwaltung wird beauftragt, den entsprechenden Vertrag abzuschließen.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Die Erlöse und die Kosten für die Schrotterfassung und -verwertung sind im Wirtschaftsplan 2011 unter den Positionen 1.5 „Erlöse Schrottverwertung“, 1.6 „Erlöse Elektro(nik)-Altgeräteverwertung“ und 3.2.7 „Fremde Transportkosten“ enthalten (vgl. Wirtschaftsplan 2011, Seiten 15, 16, 20, 21 und 24). Gegenüber den seitherigen Konditionen ergab die Neuausschreibung per Saldo geringere Erträge von rd. 2,3%.

**Sachdarstellung:**

Der Auftrag für die Schrotterfassung und -verwertung wurde zum 01.12.2011 europaweit neu ausgeschrieben. Die Veröffentlichungen erfolgten am 13.04.2011

im Amtsblatt der Europäischen Union und am 15.04.2011 im Staatsanzeiger und in den Kreiszeitungen.

Die Ausschreibung erfolgte mit folgenden **Rahmendaten**:

- Gestellung von Containern auf derzeit 52 Sammelplätzen im Landkreis Esslingen, Leerung der Container, Transport und Verwertung des übernommenen Schrotts, sowie Behandlung, Wiederverwendung, Verwertung, Entsorgung von im Schrott enthaltenen Elektro- und Elektronikaltgeräten der in § 9 Abs. 4 Nr. 1 ElektroG vom 16.03.2005 genannten Gruppe 1 (Haushaltsgroßgeräte, automatische Ausgabegeräte).
- Menge: 4.000 t/p.a. (inkl. 400 t/p.a. sog. „Weiße Ware“)
- Vertragslaufzeit: 3 Jahre; 01.12.2011 bis 30.11.2014.
- Der AWB erhält für die Verwertung des Sammelschrotts eine Vergütung, die monatlich an die veränderten Marktpreise angepasst wird.

An 10 Bewerber sind Ausschreibungsunterlagen abgegeben worden. Zur Angebotseröffnung am 30.05.2011 sind 2 Angebote eingegangen. Die Angebotssummen wurden für die gesamte 3-jährige Vertragslaufzeit zum Marktpreisstand März 2011 berechnet. Nach Prüfung und Wertung der Angebote ergibt sich Folgendes:

Rang	Bieter	Geprüfte Angebotssumme (incl. MwSt.)
1	Schrott- und Metallhandel M. Kaatsch GmbH 73207 Plochingen	- 2.350.440,00 EUR
2	ALBA Stuttgart GmbH 71307 Waiblingen	- 2.350.361,52 EUR

Bei den genannten Angebotssummen ist zu beachten, dass zu diesem Zeitpunkt der verwendete Preisindex „Stahlschrott“ bei 285,00 EUR/t notierte. Die tatsächliche Vergütung wird monatlich an die Marktpreise angepasst. Im Zeitraum Januar 2010 bis März 2011 bewegte sich der Marktpreis zwischen 311,00 EUR/t (01/2011) und 156,00 EUR/t (01/2010). Dies verdeutlicht die Bedeutung der Indexierung. Auf die Angebotswertung hat dies allerdings keinen Einfluss, da der Marktpreis allen Bietern gleich vorgegeben war. Günstigster Bieter ist danach die Firma Schrott- und Metallhandel M. Kaatsch GmbH, 73207 Plochingen. Die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist dem AWB hinreichend dadurch belegt, dass die Firma im Zeitraum 01.10.2000 bis 30.11.2008 mit dem Auftrag zur Schrotterfassung und -verwertung im Landkreis Esslingen betraut war und diesen ohne nennenswerte Beanstandungen ausführte. Die Verwaltung schlägt daher vor, den Auftrag an die Firma Schrott- und Metallhandel M. Kaatsch GmbH, 73207 Plochingen zu vergeben.

Heinz Eininger  
Landrat

Hahn  
Geschäftsführer